

Michaela Wageneder (Tri-Finisher Berlin) gewann diese Strecke bei den Damen und wurde Große Spreewaldfrau. Sie siegte in 4:43,44 Stunden vor Uta Knappe (Team Belotero) und Cornelia Timm (Mettenheim). Marco Altmann vom OSC Potsdam wurde Kleiner Spreewaldmann. Er gewann die Olympische Distanz (1,5/42/10) in 2:04,47 Stunden vor Goetz Lipinsky (Tripoint Frankfurt/O.) und Ingmar Lehmann (Spandau 04). Katrin Burow (Neukölln Berlin) ist die Kleine Spreewaldfrau dieses Jahres. In 2:18,29 Stunden verwies sie Susann Möser (Berlin) und Sabine Rudo (PSV Bonn) auf die Plätze. 210 Frauen und Männer starteten auf der Olympischen Distanz. 137 Sportlerinnen und Sportler beteiligten sich am Jedermann/-frau-Triathlon (0,5/19/5). Norman Fenske war dabei in 56:21 Minuten der Schnellste. Paul Lichan vom Luckauer Läuferbund war als 31. bester regionaler Starter. Weitere Spreewälder waren erfolgreich: 61. Frank Wolf, 88. Torsten Bock, 93. Siegfried Schwotzer, 103. Harald Schulz und 125. Alexander Schulz (alle Lübben). Auf dieser Distanz kämpften auch 23 Staffeln um den Sieg. „Turbo Großziethen“ gewann in 58:40 Minuten. (as)

*Andreas Staindl*

### Bild 1 von 1



#### **Immer schön Abstand halten.**

Windschattenfahren ist verboten. Radfahren ist die zweite Disziplin eines Triathlons. Am 19.

Spreewald-Triathlon in Briesensee beteiligten sich 555 Sportler aus ganz Deutschland.

**Foto: Andreas Staindl**